

Freitag, 19. Dezember 2025, Werra Rundschau / Eschwege

Kommunalwahl 2026

23 Kandidaten gehen für ÜWG ins Rennen

ÜWG Meinhard hat Liste für Gemeindevorstand und Ortsbeiräte



Starke Truppe: Die ÜWG Meinhard hat ihre Listen für die Kommunalwahl am 15. März für Gemeindevorstand und Ortsbeiräte aufgestellt. © FOTO: privat

Meinhard – Die ÜWG Meinhard hat ihre Mannschaft für die Kommunalwahl im März formiert und sich auf die Kandidaten verständigt, die für die Gemeindevorstand Meinhard sowie die Ortsbeiräte der insgesamt sieben Ortsteile ins Rennen gehen sollen. Allein für die Liste für die Gemeindevorstand hat die ÜWG 23 Frauen und Männer aufgestellt.

Die drei Spitzenkandidaten sind Herbert Wicke, der in den vergangenen Jahren die ÜWG im Gemeindevorstand vertreten hat, Isabell Menthe, die seit der letzten Kommunalwahl in der Gemeindevorstand sitzt, ebenso wie Timo Sauer, derzeit Fraktionsvorsitzender der ÜWG in der Gemeindevorstand.

„Wir gehen mit einem starken Team und klaren Zielen in den Kommunalwahlkampf“, so Timo Sauer. Darüber hinaus wurden auf der Versammlung der ÜWG am 4. Dezember auch die Kandidaten für die Ortsbeiratswahlen bestimmt. „Insgesamt sind wir sehr zufrieden und danken allen, die bei uns mitmachen und sich ehrenamtlich engagieren wollen“, so Sauer. Die Kandidatenliste der ÜWG bildet in ihrer Zusammensetzung ein breites Bild durch

alle Bevölkerungsschichten ab. Ihr gehören nicht nur Menschen quer durch alle Generationen an, sondern auch politische Neulinge bis zum erfahrenen Kommunalpolitiker, und auch vom Handwerker, Beamten und Selbstständigen bis zu Akademikern sind beinahe alle Berufsgruppen vertreten.

Ziel der ÜWG sei es, „gute Entscheidungen“ für die Menschen in Meinhard zu treffen. „Wir hören zu, sprechen mit den Menschen vor Ort und kümmern uns um die Themen.“ Und vor allem dem neu gewählten Bürgermeister Olaf Templin, der gemeinsam mit Isabell Menthe den Vorsitz der ÜWG Meinhard hat, wolle man jetzt den Rücken stärken, damit die Gemeinde zukunftsähig gemacht und die Themen angepackt werden können. „Olaf Templin hat klare Visionen und Vorstellungen, diese wollen wir durch ein entsprechendes Wahlergebnis gerne stärken“, sagt Timo Sauer.

Bei der Kommunalwahl 2021 erreichte die ÜWG Meinhard 35,5 Prozent und hält acht Sitze in der Gemeindevorvertretung. Sie ist eine parteiunabhängige Wählergemeinschaft.

SALZ